

Vorlage

Ersetzungsantrag zum Antrag F „Konsequenzen für zukünftige Wahlkämpfe & Initiative „ländliche Räume“

(Abstimmung:)

Der Landesvorstand möge beschließen:

1) Der Landesvorstand legt zur nächsten Tagung des Landesparteitages erste Verbesserungsvorschläge für die Mitgliederarbeit als eine wichtige Säule einer organisierenden und kampagnenfähigen Mitgliederpartei vor. In die Erarbeitung eines Maßnahmenplans mit kurz-, mittel- und langfristigen Maßnahmen zur Verbesserung der Mitgliederarbeit werden die Stadt- und Kreisverbände einbezogen.

2) Der Landesvorstand wird die Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse in Thüringen in Stadt, Land und ländlichen Städten zu einem inhaltlichen Schwerpunkt seiner Amtszeit machen. Damit soll in Bezug zu Punkt 3 der Erklärung des Parteivorstandes zur Auswertung der Bundestagswahl Rechnung getragen werden. Über die AG "Gleichwertige Lebensverhältnisse" des Landesvorstandes erhalten Genoss*innen der Partei die Möglichkeit sich aktiv inhaltlich und organisatorisch zu beteiligen.

3) Der Landesvorstand wird im Rahmen der Arbeit der AG Parteistrukturen Schlussfolgerungen ziehen und entsprechende Maßnahmen vereinbaren, mit denen u.a. das Zusammenwirken von Haupt- und Ehrenamt weiter verbessert wird. Auch die Mandatsträger*innen unserer Partei sollen in diesen Prozess mit einbezogen werden.

Begründung: erfolgt mündlich